

Das Pflegesystem in Deutschland hat Mängel. Die finanzielle Ausstattung für Pflegeleistungen ist ungenügend. Dadurch entsteht ein unguter Konflikt zwischen denen, die Leistungen in Anspruch nehmen und denen, die sie erbringen.

Mehr qualifiziertes Personal und höhere Löhne kosten Geld. Wenn die Pflegeversicherung diese Kosten nicht übernimmt, dann geht dies zu Lasten der Pflegebedürftigen, ihren Angehörigen oder es müssen Leistungen der Sozialhilfe beantragt werden. Dieser Konflikt muss überwunden werden, das Pflegesystem muss überdacht werden.

Am Vormittag hören und diskutieren wir mit **Peter Schmeiduch** vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg die Themen „Ergebnisse und Umsetzungen der Enquetekommission Pflege“ und „Vereinbarkeit von häuslicher Pflege und Erwerbstätigkeit“. Am Nachmittag folgen die Beiträge von **Irene Gölz** (ver.di) zum Thema „Aufwerten und entlasten – Wege zur Vermeidung von Altersarmut durch Arbeit in der Pflege“ und **Bernhard Schneider** (Initiative Pro-Pflegereform) zum Thema „Alternative Ausgestaltung der Pflegeversicherung“.

An der sich anschließenden **Diskussionsrunde** beteiligen sich die Mitglieder des Gesundheitsausschusses im Deutschen Bundestag: **Hilde Mattheis** MdB SPD und **Peter Weiß** MdB CDU und für das Bündnis **Roland Sing**, Landesverbandsvorsitzender des Sozialverbandes VdK.

Zu unserem Fachtag laden wir herzlich ein!

Programm

- 09:30 Saalöffnung – Ankommen
10:00 **Begrüßung**
Martin Gross ver.di Baden-Württemberg
Landesbezirksleiter
10:15 **Einführung**
Saskia Ulmer Landesfrauenrat, 2. Vorsitzende
10:30 Pflege-Poetry-Slam
10:45 **Ergebnisse und Umsetzungen der Enquetekommission Pflege und Vereinbarkeit von häuslicher Pflege und Erwerbstätigkeit**
Peter Schmeiduch
Ministerium für Soziales und Integration
Baden-Württemberg
11:30 Diskussion
12:00 Mittagspause
13:00 **Aufwerten und entlasten – Wege zur Vermeidung von Altersarmut durch Arbeit in der Pflege**
Irene Gölz ver.di Baden-Württemberg,
Landesfachbereichsleiterin Gesundheit, Soziale Dienste, Wohlfahrt und Kirchen
13:30 **Alternative Ausgestaltung der Pflegeversicherung**
Bernhard Schneider Initiative Pro-Pflegereform
14:00 **Erfahrungsberichte aus Sicht**
einer pflegenden Angehörigen: **Gisela Vomhof**
einer Pflegefachkraft: **Alexandra Özgül**
14:30 **Diskussionsrunde mit Mitgliedern des Ausschusses für Gesundheit im Deutschen Bundestag**
Hilde Mattheis MdB SPD
Peter Weiß MdB CDU (angefragt)
Roland Sing Sozialverband VdK Baden-Württ.,
Landesverbandsvorsitzender
Irene Gölz ver.di
Bernhard Schneider Initiative Pro-Pflegereform
15:30 Pflege-Poetry-Slam
15:45 **Zusammenfassung und Schlusswort**
Peter Niedergesäss Kath. Arbeitnehmer-Bewegung
Moderation: Romeo Edel, Wirtschafts- und Sozialpfarrer,
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt

Das Bündnis gegen Armut im Alter
in Baden-Württemberg
lädt ein zum

Fachtag Armut Arm durch Pflege?

Stuttgart

Di 17. Juli 2018

10 bis 16 Uhr

Rupert-Mayer-Haus

Hospitalstraße 26
70174 Stuttgart

Stopp Altersarmut
Bündnis gegen Altersarmut
in Baden-Württemberg



Stopp Altersarmut
 Bündnis gegen Altersarmut
 in Baden-Württemberg

Anmeldung: Bitte melden Sie Ihre Teilnahme bis Dienstag, 10. Juli 2018 an!

per E-Mail an: fachtag-armut.bawue@verdi.de

oder per Post an:

Bündnis gegen Armut im Alter in Baden-Württemberg
 c/o ver.di-Landesbezirk Baden-Württemberg
 Ressort 3 | Sozialpolitik
 Theodor-Heuss-Str. 2 | tHeo. 1
 70174 Stuttgart

Telefon: 0711-887 88 2140 (Karin Grimm, ver.di LBZ Ba-Wü)

Bitte teilen Sie uns neben Ihrem Namen bitte auch mit, über welche Institution Sie kommen bzw. über wen Sie die Einladung erhalten haben.

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.buendnis-gegen-altersarmut.de

Standort Rupert-Mayer-Haus: www.rupert-mayer-haus.drs.de/studentenwohnheim/standort.html

